

# AXEL KNOERIG

Nah dran: Ehrenamt

Bürgerschaftliches Engagement ist unverzichtbar für unsere Gemeinschaft. Gerade im ländlichen Raum spielt das Ehrenamt eine große Rolle. Viele wichtige Bereiche wie Feuerwehr und Katastrophenschutz, aber auch soziale und kulturelle Angebote beruhen hier auf freiwilligem Einsatz. Die Bundesregierung würdigt daher das Engagement für das gemeinschaftliche Wohl mit speziellen Förderprogrammen.

## Das haben wir in dieser Wahlperiode erreicht:

- ▶ Erfolg des Bundesfreiwilligendienstes: Seit Start in 2011 ist das Interesse am Einsatz groß. Neben den 35.000 Einsatzstellen gibt es seit 2016 weitere 10.000 mit Flüchtlingsbezug. Gesamtbudget: 200 Mio. Euro in 2017. Im Wahlkreis gibt es ca. 160 anerkannte Einsatzstellen, vor allem im sozialen Bereich.
- ▶ Für weitere Programme wie das „Freiwillige Soziale Jahr“ und das „Freiwillige Ökologische Jahr“, organisiert über die Länder, stellt der Bund jährlich ca. 95 Mio. Euro zur Verfügung.
- ▶ Freiwilligendienst „Weltwärts“: Der Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen in Barnstorf wird bei der Entsendung Freiwilliger in Entwicklungsländer in dieser Wahlperiode mit ca. 680.000 Euro vom Bund unterstützt.
- ▶ Mehr Geld und Personal für das THW: In 2017 wurden die Bundesmittel um 18 Mio. auf 243 Mio. Euro angehoben und 170 zusätzliche hauptamtliche Stellen geschaffen. Ein Beschaffungsprogramm für Fahrzeuge und Großgeräte wurde mit 100 Mio. Euro ausgestattet.
- ▶ Mit Hilfe der zivilen Sicherheitsforschung werden unsere Rettungskräfte, z.B. bei Feuerwehr und THW, im Einsatz geschützt. Das Bundesforschungsministerium stellt jährlich rund 55 Mio. Euro bereit, damit praxistaugliche Lösungen entwickelt werden, um unsere Helfer im Rettungswesen und Katastrophenschutz mit neuester Technik zu unterstützen
- ▶ Mehrgenerationenhäuser: Das Bundesprogramm wird fortgesetzt. Bis Ende 2020 stehen jährlich 17,5 Mio. Euro bereit. Seit Start 2007 wurden schon über 180 Mio. Euro an Bundesmitteln vergeben. Die Häuser in Stuhr und Barnstorf sind seit Beginn im Förderprogramm und erhalten weiterhin jährlich 30.000 Euro, ergänzt von Land oder Kommunen mit 10.000 Euro.
- ▶ Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE): Mit diversen Ausschreibungen wird ehrenamtliches Engagement gefördert. Im Rahmen der Aktion „500 LandInitiativen“ wird der Verein zur Förderung ganzheitlicher Bildung unterstützt. Dieser betreibt drei Treffpunkte zur Integration (Café International in Diepholz und Barnstorf sowie INTAKT in Syke).



WIRTSCHAFT



LANDWIRTSCHAFT



KOMMUNEN



EHRENAMT



JUGEND

### Mein persönliches Engagement:

- ▶ Vorsitzender der THW-Landeshelfervereinigung Niedersachsen: regelmäßige Treffen mit THW-Mitgliedern in Berlin, Besuche der Bundesschule Hoya, Mitglied in der Helfervereinigung Bassum, Auszeichnung der THW-Jugend Bassum
- ▶ Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes Diepholz: Organisation von öff. Veranstaltungen zu aktuellen Themen sowie alljährliche Neujahrswanderung mit Preisdoppelkopf im Sulinger Land
- ▶ Vorsitzender des Samtgemeinderates Kirchdorf
- ▶ Stellv. Vorsitzender des Kreissportbundes Diepholz, Erstellung einer Broschüre für die Mitgliedsvereine als Überblick über Fördermöglichkeiten
- ▶ Stellv. Vorsitzender und Gründungsmitglied des Sport-Fördervereins Niedersachsen: Idee und Organisation „Tag des Sports“ mit alljährlichen Spendenaktionen für wohltätige Zwecke
- ▶ Leiter der Boxsparte im TuS Syke, Ausrichtung des jährlichen Turniers beim „Tag des Sports“
- ▶ Mitglied im Stiftungsrat des Kinder- und Jugendhospizes Löwenherz in Syke, Organisation von Spenden (u.a. Teilerlös aus Buchveröffentlichung und vom „Tag des Sports“)
- ▶ Regelmäßige Besuche von heimischen Vereinen, insbesondere soziale/karitative Einrichtungen, und von ehrenamtlich organisierten Veranstaltungen (z.B. alljährliches Zeltlager der Jugendfeuerwehren im Landkreis Diepholz mit Thekendienst, Kreiskönigstreffen, Delegiertentage der Bezirksschützenverbände Diepholz und Hoya, Vereinsjubiläen/Tage der offenen Tür, Ehrenamtsmessen)
- ▶ Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements durch Einladung zu Bildungsreisen nach Berlin (u.a. fünf Freiwilligendienstler aus Wahlkreis, Landjugend Ströhen, Zeltlager-Helfer, etc.)
- ▶ Bundesfreiwilligendienstleistenden („Bufdi“) Praktikum im Bundestagsbüro ermöglicht
- ▶ Unterstützung von Spendenaktionen: Trikot und Fußball mit Unterschriften von Bundeskanzlerin Merkel und weiteren Spitzenpolitikern für Versteigerung im EM- und WM-Park Bassum organisiert, Schirmherr der Benefiz-Versteigerung von Werder-Fotos durch die Weyher Initiative „Give for Help“

### Das sind unsere nächsten Ziele:

- ▶ Errichtung einer Ehrenamts-Service-Agentur oder Ehrenamtsstiftung, um bestehende Strukturen angesichts des demografischen Wandels zu erhalten: Dabei ist eine besondere Förderung durch Kommunen und Länder gefordert, die Agentur/Stiftung soll bei bürokratischen Aufgaben helfen sowie Beratung für Ehrenamtliche und Vereine anbieten.
- ▶ Die hauptamtliche Unterstützung der Ehrenamtlichen ist weiter auszubauen, u.a. durch zentrale Anlauf- und Beratungsstellen sowie stärkere Weiterbildung für hauptamtliche Kräfte
- ▶ Bessere Vereinbarkeit von Ehrenamt, Beruf und Familie durch gesetzliche Anpassungen
- ▶ Aufbau digitaler Netzwerke zwecks besserer Erreichbarkeit bzw. Einsatzmöglichkeit der Ehrenamtlichen
- ▶ Verbesserung der Sportförderung in Haupt- und Nebenamt, weitere Förderung von Breiten- und Spitzensport, Erhalt der Vielfalt unserer Sportvereine

Weitere Informationen unter: [www.axel-knoerig.de/ehrenamt](http://www.axel-knoerig.de/ehrenamt)